

Landeshauptstadt Dresden
Amt für Stadtstrategie, Internationales und
Bürgerschaft
Abteilung Bürgeranliegen
Postfach 12 00 20
01001 Dresden

Eingangsvermerk - Empfänger

Sitz: Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden

Aktenzeichen: 15/BE/2025

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für Projektförderung 2025 nach Fachförderrichtlinie Bürgerschaftliches Engagement und Ehrenamt

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen

1. Angaben zur Antragstellerin/zum Antragsteller

Name der Projektträgerin/des Projektträgers

Straße

Hausnummer

PLZ

Ort

Ansprechpartner/-in:

Name, Vorname

Telefon

E-Mail

Eintrag im Vereinsregister unter Nr. _____ beim _____

Gemeinnützigkeit seit _____ bis _____

Bankverbindung:

Kontoinhaber/-in

IBAN

BIC

Vertretungsberechtigte/-r (bei alleiniger Vertretungsberechtigung):

Name, Vorname

Telefon

E-Mail

Vertretungsberechtigte/-r (bei gemeinsamer Vertretungsberechtigung):

Name, Vorname

Telefon

E-Mail

2. Angaben zum Projekt

Projekttitel

Kurzbezeichnung

Projektbeschreibung

Kurze aber klare und vollständige Beschreibung der Maßnahme (ggf. bitte Anlage beifügen)
(Darstellung und Begründung des geplanten Projektes: Bedarfsorientierung, schlüssiges Vorhabenkonzept, Einordnung in bestehende gesellschaftliche Struktur, bei Folgeprojekten bisherige Ergebnisse)

Projektstandort

Ort der Projektdurchführung

Zeit der Durchführung

von - bis

3. Erklärungen der/-s Antragstellerin/-s

Erklärung zum Vorsteuerabzug

Ich bin/Wir sind zum Vorsteuerabzug nach § 15 des Umsatzsteuergesetzes berechtigt.

Ich bin/Wir sind nicht vorsteuerabzugsberechtigt und habe(n) keinen sonstigen Anspruch auf Erstattung von Umsatzsteuer.

Vorzeitiger Maßnahmebeginn

Hiermit beantrage ich den vorzeitigen Maßnahmebeginn für das o. g. Projekt zum _____

Begründung

Mir ist bewusst, dass aus einer Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmebeginn kein Rechtsanspruch auf Förderung des Projektes entsteht.

Ich erkläre/Wir erklären, dass mit der Maßnahme noch nicht begonnen worden ist und auch vor Bekanntgabe des Bescheides ohne vorherige Zustimmung des Zuwendungsgebers nicht begonnen wird.

5. Anlagen

Dem Antrag auf Gewährung einer Zuwendung sind folgende Anlagen beigelegt:

Aktivitätenplan

Kosten- und Finanzierungsplan

Vereinssatzung/Gesellschaftervertrag

Eintragung Vereins- oder Handelsregister

Bestätigung des Finanzamtes über Gemeinnützigkeit

Stellenplan ggf. zusätzlich Organigramm, Qualifizierungsnachweise, Bruttopersonalkosten pro Jahr und Stelle, Eingruppierung/Einstufung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, einschlägige Berufserfahrung nach TVöD, ggf. Arbeitsverträge

Sonstiges, z. B. Mietvertrag/Pachtvertrag, Nachweis zur Gesamtfinanzierung

6. Erklärungen/Datenschutzhinweise

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben im Antrag werden bestätigt. Änderungen zu den vorstehenden Angaben werden der Bewilligungsbehörde unaufgefordert und unverzüglich mitgeteilt. Die finanziellen Mittel werden sparsam und wirtschaftlich verwendet. Mit dem beantragten Projekt wurde noch nicht begonnen.

Für die Bearbeitung des Antrages werden möglicherweise Daten erhoben, welche unter die Datenschutzverordnung nach Artikel 6 EU-DSGVO (Europäische DatenschutzGrundVerordnung) fallen. Mit dem Hinweisblatt zum Datenschutz (verfügbar unter www.dresden.de/ehrenamt) informieren wir Sie ausführlich über die Verarbeitung Ihrer personenbezogener Daten und Ihrer Rechte gemäß Artikel 13 der EU-DSGVO.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt mit Ihrem Einverständnis. Ein Einverständnisverweigerung hat zur Folge, dass Ihr Antrag nicht bearbeitet werden kann und vernichtet wird. Nach Art. 13 Abs. 2 EU-DSGVO werden Sie über folgende Rechte informiert:

Sie können nicht gezwungen oder gedrängt werden, das Einverständnis aufrechtzuerhalten.

Ihr Einverständnis können Sie jederzeit widerrufen. Nach Widerruf werden Ihre Daten gelöscht, sofern keine Rechtsgrundlage besteht, diese weiterhin aufzubewahren.

Sie haben folgende Rechte: nach Art. 15 EU-DSGVO ein Auskunftsrecht, nach Art. 16 EU-DSGVO das Recht auf Berichtigung fehlerhafter Daten, nach Art. 17 EU-DSGVO das Recht auf Löschung bzw. Vergessenwerden, nach Art. 18 EU-DSGVO das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung.

Sie haben das Recht, nach Art. 77 EU-DSGVO Beschwerde gegen die Verarbeitung ihrer persönlichen Daten bei der Datenschutzaufsichtsbehörde zu erheben.

Die Datenschutzhinweise für Interessenten und Geschäftspartner sowie für die Erhebung von personenbezogenen Daten Dritter werden zur Kenntnis genommen, der zweckgebundenen Verarbeitung wird zugestimmt.

Ort, Datum

Stempel, rechtsverbindliche Unterschrift